



## - Informationsbogen -

### Hinweise zur Durchführung des Fachpraktikums Deutsch für die Mentorinnen und Mentoren

Sehr geehrte Mentorin, sehr geehrter Mentor,  
für Ihre Bereitschaft, Studierende der Universität Paderborn in ihrem Praktikum zu  
begleiten, bedanken wir uns zunächst einmal ganz herzlich.

Da die Ausgestaltung des Praktikums den je spezifischen schulischen Gegebenheiten  
Rechnung tragen soll, möchten wir seitens der Universität nur auf folgende  
organisatorische Rahmenbedingungen aufmerksam machen:

- Die Studierenden sind verpflichtet, 15 Stunden pro Woche in der Schule anwesend zu sein. Im begründeten Ausnahmefall kann diese Zeit leicht unterschritten werden.
- Sind Studierende verhindert, müssen sie umgehend die Schule benachrichtigen bzw. frühzeitig um Urlaub bitten. Das Fachpraktikum Deutsch kann aus wichtigen Gründen unterbrochen und zu einem späteren Zeitpunkt wieder aufgenommen werden. Auch eine geringe zeitliche Verschiebung des gesamten Praktikums ist möglich.
- Während des Praktikums können Studierende unbeschadet der Möglichkeit eigener Unterrichtsversuche Aufsichtsverpflichtungen mit Haftungskonsequenzen nicht übernehmen.
- Die Studierenden sind über die Verpflichtung zur Verschwiegenheit zu belehren.
- Als Mentorin oder Mentor müssen Sie keine Beurteilung abgeben, wir würden uns allerdings über eine Rückmeldung von Ihnen freuen. Die ordnungsgemäße Durchführung des Praktikums wird durch den Praktikumschein bestätigt. Allerdings können Sie bei mangelnder Kooperationsbereitschaft der/ des Studierenden die Ausstellung eines Praktikumscheines ablehnen oder gar das Praktikum abbrechen.

Ziel des Fachpraktikums ist es, die Studierenden darin zu unterstützen, fachwissenschaftliche und fachdidaktische Problemstellungen auf Unterricht hin anwenden und reflektieren zu können. Sie sollen das Handlungsfeld Schule auf der Basis forschenden Lernens erkunden und reflektieren. Während des Praktikums versuchen die Studierenden, mit Hilfe konkreter Zielsetzungen, die von den Praktikumsbetreuern mit den Studierenden vereinbart werden, in Begleitung einer Mentorin/ eines Mentors, Unterricht zu analysieren, zu planen und nach Möglichkeit auch in einzelnen Unterrichtsstunden oder Teilen von ihnen zu erproben. Lehrer/in und Student/in überlegen gemeinsam, welche Rolle die/ der Studierende in den Lerngruppen übernehmen kann (Hospitant/in, Helfer/in, Unterrichtende(r)). Während des Fachpraktikums sollen die Studierenden mindestens fünf Unterrichtsstunden - unter Begleitung der Mentorinnen und Mentoren - eigenständig durchführen und reflektieren.

Dafür ist es hilfreich, wenn möglichst häufig kurze Auswertungsgespräche stattfinden können. Der Schwerpunkt des Praktikums sollte im Fach Deutsch liegen, wenngleich Erfahrungen in anderen Unterrichtsfächern einen Beitrag zum fachdisziplinübergreifenden Arbeiten ermöglichen können.

Die betreuende Lehrperson gewährt Einblick in die besonderen Aufgaben bei der Planung, Durchführung und Reflexion von Schulpraxis im Fach Deutsch, so dass sich die Praktikantin/ der Praktikant durch eine forschende Grundhaltung ein differenziertes Bild von der zukünftigen Rolle als Deutschlehrer oder Deutschlehrerin machen kann.

Die Studierenden fertigen während des Praktikums einen Bericht an, der von der Mentorin/ dem Mentor eingesehen werden kann. Die/ der Studierende gibt den Bericht nach dem Praktikum mit dem Praktikumschein bei dem Betreuer aus dem Fach an der Universität Paderborn ab.

Als Schwerpunkte wurden mit dem Studierenden folgendes Thema oder folgende Themen vereinbart, die sich Unterrichtsstunden, eine Unterrichtseinheit, einen Beobachtungsauftrag etc. beziehen können:

1.:

---

---

---

2.:

---

---

---

Der Ansprechpartner/die Ansprechpartnerin für den Praktikanten in der Universität Paderborn ist:

---

Bei Rückfragen kann Ihnen der/die Studierende meine Adresse mitteilen. Sie finden Sie auch unter der Internetadresse:

<http://www-fakkw.upb.de/deutsch-treff/dozenten.htm>

In der Hoffnung, dass Ihnen Ihre Aufgabe als Mentorin bzw. Mentor Freude bereitet und auch Sie ein wenig von den Gesprächen mit den Studierenden profitieren, verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

---

(Praktikumsbetreuer/Praktikumsbetreuerin)